

Die faszinierende Welt der Pilze



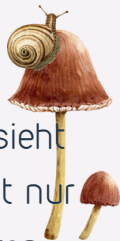
Pilze bilden ein eigenes Reich der Lebewesen und können sowohl ein- als auch mehrzellig sein. Sie sind nicht fähig zur Photosynthese und ernähren sich heterotroph, indem sie organische Stoffe mit Hilfe von Enzymen abbauen und absorbieren

Über zwei Drittel aller einheimischen Pilzarten wachsen und fruchten im Wald.



Myzel

Das, was man oft als Pilz sieht (der Fruchtkörper), ist meist nur ein kleiner Teil eines größeren Geflechts (Myzel), das im Boden oder Holz wächst.



Tatsachen

Pilze spielen im Wald eine sehr wichtige Rolle, sei es bei der Humusbildung, der Nährstoffaufnahme der Bäume und Kräuter oder im Zusammenhang mit deren Stressresistenz.

Im Boden helfen die Pilzhyphen mit ihren Ausscheidungen die Bodenkrümel zu verkleben und schützen dadurch beispielsweise an Steilhängen vor Erosion.

Bedeutung

Pilze sind wichtig für den Stoffkreislauf, da sie als Zersetzer Abfälle abbauen, oder zur Herstellung von Lebensmitteln und Medikamenten (wie Penicillin) dienen. Darüber hinaus vernetzen sie das Pflanzenreich miteinander und sind ein wichtiger Teil unserer Ernährung.



Kreative Ideen mit Pilzen

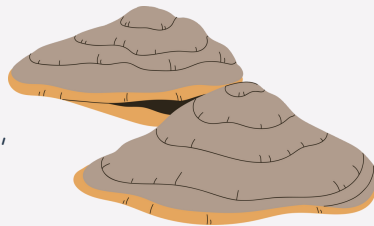


Wenn du dich für Pilze interessierst: in viele größeren Städten und Gemeinden gibt es Mykologen-Vereine oder auch universitäre Institute für Mykologie, die nicht nur öffentliche Vorträge und Exkursionen zum Thema regionaler Pilze veranstalten, sondern auch die Möglichkeit anbieten, die eigenen Funde von ihnen überprüfen zu lassen.

Birkenporling

Der Birkenporling (*Piptoporus betulinus*) genannt, wächst ausschließlich auf Birken und ist ein sogenannter Schwächeparasit: Er befällt meist geschwächte oder bereits abgestorbene Bäume.

Aus Birkenporlingen lassen sich auch Gegenstände schnitzen, wie Anhänger



Geschichten aus dem Pilzwald

Ein kreatives Storytelling-Projekt:
Ablauf:

- Setzt euch im Wald auf ein Moospolster, sucht euch einen Pilz aus und beobachtet ihn ganz genau
- Dann: „Was erlebt dieser Pilz in seinem Wald?“
- Kind erzählt oder schreibt die Geschichte
- Optional: Kombiniert das Ganze mit Nature Journaling, jede Geschichte bekommt eine Illustration
- Abschluss: kleine Vorleserunde mit Tee.

Kunst und Fantasie

- „Pilzfarben“ malen: Kinder mischen Aquarellfarben, die zu Pilzen passen
- Pilzhäuser aus Naturmaterialien gestalten, vielleicht als Miniaturwelt für Waldgeister
- Pilz-Postkarten mit Blätterdruck oder Pilzformen aus Filz und Moos
- Sporenabdruck machen: Hut auf Papier legen, über Nacht mit Glas abdecken.
- Pilze zeichnen oder aquarellieren, vielleicht als Doppelseite im Nature Journal

Danke, dass du die Natur in euer Familienleben bringst.

Dieses Handout wurde liebevoll für dich gestaltet von
Wilde Möhre - Wild sein, Wurzeln schlagen
mit dem Wunsch, dass du und deine Kinder Wurzeln schlagen könnt,
in der wilden, echten Natur.

Teile gerne den Podcast:
„Wild Verbunden - Dein Mama-Podcast für Naturzeit mit Kindern“



